

## Protokoll zur Schulleiterrunde v. 22.11.2012 – 16.30 Uhr

Teilnehmer: Fr. Jetter, Fr. Richter, Fr. Schirmer, Hr. Opferkuch, Hr. Jochum, Hr. Kraske, Hr. Heiner, Hr. Klingler (Schulamt Albstadt), Hr. Schempp

Vertreter des Gesamtelternbeirats anwesend ab 17.30 Uhr: Fr. Schneider, Fr. Widmaier, Fr. Lindner, Herr Solecki, Herr Schiller, sowie Herr Becker als Experte (Redwegeplanung)

### 1. Informationsveranstaltung weiterführende Schulen

---

**Termin: 04.02.2013 um 20 Uhr in der Witthauschule.** Die Einladung kommt von der Witthauschule.

---

### 2. Die beweglichen Ferientage und unterrichtsfreien Tage im Schuljahr 2013/14 wurden mit Zustimmung des Gesamtelternbeirates wie folgt festgelegt:

**Ergebnis: 04.10.2013 / 28.02. – 07.03.2014 / 30.05.2014**

---

### 3. Die Schulentwicklung in Haigerloch

Auswirkungen der neuen Grundschulempfehlung:

WRS Stetten hat aktuell eine Rückschulung vom Gymnasium, eine zweite liegt vor. Herr Heiner berichtet, dass sich viele Schülerinnen und Schüler schwer tun.

Die RS bekommt zur Kompensation nur 1,5 Std./ Zug, d.h. ca. 5 Std./Wo für unterstützende Maßnahmen. Die Kinder sollten an den Grundschulen besser auf das Lernen zur auf Klassenarbeiten/Tests insbesondere in Englisch vorbereitet werden.

Herr Opferkuch sieht aktuell keine signifikanten Probleme.

Herr Schempp berichtet über die aktuelle Situation im Bereich der Nachmittagsbetreuung. In Trillfingen ist eine flexible Nachmittagsbetreuung eingeführt, die auf einer Person aufbaut. Eine KV-Lösung besteht aktuell nicht. Ebenso an der Witthauschule. Ein Ausfall einer Erzieherin kann von der Stadtverwaltung nicht ersetzt werden. Herr Schempp geht dazu am 27.11.2012 ins Gespräch mit der Stadtverwaltung. Zu überlegen ist, analog zur Regelung in Gruol, das Haus Nazareth zu beauftragen.

Die KV-Situation im Bereich der Lehrerschaft ist ebenso unbefriedigend. Die geplante Erhöhung der KV-Reserve des Schulamtes Albstadt auf 5% durch Wegfall der Stunden um Ergänzungsbereich konnte lt. Schulamtsdirektor Klingler so nicht umgesetzt werden. Zwar wurden die Stunden aus dem Ergänzungsbereich abgezogen, etliche KV-Kräfte mussten jedoch zum Schuljahresbeginn bereits an den Förderschulen dauerhaft eingesetzt werden. Für die Raumschaft Haigerloch steht kein KV zur Verfügung.

Herr Opferkuch erinnert an die Kooperation Grundschule/Gymnasium am 28.11.2012 um 15 Uhr am Gymnasium.

Aktuell sieht er das Problem Auskunftssperre der Grundschulen gegenüber den weiterführenden Schulen bezüglich der 5. Klässler. Das Gymnasium bitte hier die Eltern um eine Einverständniserklärung in besonderen Fällen.

#### **4. Schulweg-/Radwegeplanung**

In der VV „Sicherer Schulweg“ ist u.a. vorgesehen, das „die Schulen“ eine Schul- und Radwegeplanung bis zum Schuljahresende 2012/13 gemeinsam mit Vertretern der Stadt, der Polizei und weiteren Fachleuten erarbeiten sollen.

In der Aussprache wurde klar, dass die Schulen dies nicht alleine leisten können, sondern den Prozess nur in Gang setzen können. Da die Schülerschaft aus sehr vielen verschiedenen Gemeinden kommt, ist auch die jeweilige Gemeinde gefragt. Zur weiteren Planung wurde ein Ausschuss gebildet:

Herr Becker, Fr. Lindner, Fr. Schneider, Fr. Widmaier, Herr Schempp

Herr Butter als Zuständiger der Stadtverwaltung soll eingeladen werden, Herr Wöhrle als Verkehrsbeauftragter des Schulamtes, sowie ein Vertreter der Polizei.

Termin: Montag, 14. Januar 2013 um 17 Uhr, Musikraum Witthauschule.

Einladung erfolgt von der Witthauschule.

22.11.2012, H. Schempp, GSL